

Kevin Möhwald (#14)

Beitrag von „wackeln“ vom 4. März 2018, 12:17

[Zitat von Shakezpeare](#)

Ich hab zum gestrigen Spiel irgendwie eine andere Meinung. Ich fand, dass er mit der Einzige war, der versucht hat nach vorne anzukurbeln.

Dass man als einzelner kaum herausstechen kann, wenn offensiv komplett gar nichts geht, sollte irgendwie klar sein.

Aber gut, dass wir hier so viel Expertise im Forum haben, um einschätzen zu können, ob Spieler das Zeug für die erste und zweite Liga haben. Die können ja dann ihre Fachkompetenz gewinnbringend für das Scouting des Vereins einsetzen.

Danke für den Post! Ich dachte schon, dass ich komplett alleine bin mit der Meinung, dass Möh gestern NICHT unser Problem war. Ich hab ihn irgendwie bei allen Aktionen wahrgenommen, die einigermaßen nach vorne gingen, und nein, ich weiß dass die (fast) alle schlecht ausgespielt wurden. Und ja, die Standards waren schlecht. Er ist halt auch oft ganz hinten neben Erras gewesen, nur meistens war dann halt keiner vorne, den er hätte anspielen können -- außer "Der-ist-doch-eh-scho-auf-Schlacke" Leibold und im der ersten Hälfte noch Zrelak. Und dann isses natürlich leicht zu verteidigen.

Steilpässe in die Spitze mit Palacios gegen das 5-3-2 der Vorstadt waren halt net so erfolgversprechend. Und rechts gabs nichts, weil Fuchs gar nicht zu recht kam und hinter ihm Löwen als rechter Verteidiger gar nichts nach vorne machen konnte. Ja, Trainer, das war keine gute Idee.